Der Verein [Name Verein] (infolge nur „*Verein*“) hat mich damit betraut, personenbezogene Daten von Mitgliedern und sonstigen natürlichen Personen zu verarbeiten. Ich verpflichte mich, das Datengeheimnis gemäß § 6 DSG zu wahren und den Datenschutz und die Datensicherheit unabhängig davon einzuhalten, ob es sich um gesetzliche Verpflichtungen, vertragliche oder sonstige Anordnungen des Vereinsvorstandes / Vereinsobmanns handelt. Ich verpflichte mich,

* personenbezogene Daten geheim zu halten, die mir ausschließlich aufgrund meiner Beschäftigung für den Verein anvertraut worden oder zugänglich geworden sind, soweit kein rechtlich zulässiger Grund für die Übermittlung der anvertrauten oder zugänglich gewordenen personenbezogenen Daten besteht (§ 6 Abs. 1 DSG);
* personenbezogene Daten nur aufgrund ausdrücklicher Anordnung des Vereinsvorstandes / Vereinsobmanns oder dessen Beauftragten zu übermitteln oder sonst offenzulegen (§ 6 Abs. 2 DSG).

Ich wurde belehrt,

* dass es untersagt ist, unbefugten Personen oder unzuständigen Stellen Daten mitzuteilen oder ihnen die Kenntnisnahme zu ermöglichen, sowie Daten zu einem anderen als dem zum jeweiligen rechtmäßigen Aufgabenvollzug gehörenden Zweck zu verwenden,
* dass Daten, die mir aufgrund meiner Beschäftigung für den Verein anvertraut wurden oder zugänglich geworden sind, unbeschadet sonstiger Verschwiegenheitspflichten nur aufgrund einer ausdrücklichen mündlichen oder schriftlichen Anordnung des Vereinsvorstandes / Vereinsobmanns oder dessen Beauftragten weitergegeben werden dürfen,
* dass diese Verpflichtung auch nach Beendigung meiner Tätigkeit [im Vorstand] und/oder nach dem Ausscheiden aus dem Verein fortbesteht,
* dass mir kein Nachteil erwachsen darf aus der Verweigerung der Ausführung eines Auftrages, der gegen das Datengeheimnis verstößt,
* dass weiterreichende andere Bestimmungen über die Geheimhaltungspflichten von der oben angeführten Verpflichtung unberührt bleiben, sofern sie mit der DSGVO und dem DSG nicht im Widerspruch stehen,
* dass Verstöße gegen die oben angeführte Verpflichtung mit Freiheits- oder Geldstrafen geahndet werden können, mich schadenersatzpflichtig machen, eine Vertragsverletzung darstellen und/oder bei Arbeitnehmern arbeitsrechtliche Folgen haben können (z.B. fristlose Entlassung),
* dass der Verein berechtigt ist, ihn aus der Pflichtverletzung treffende Schadenersatzpflichten gegenüber Dritten und/oder Geldbußen im Regressweg an mich weiterzugeben, wenn ich gegen die Pflicht zur Geheimhaltung verstoße.

Untenstehende Angaben sind von der unterzeichnenden Person eigenhändig auszufüllen:

Vor- und Zuname

Privatadresse/ Firmenadresse

Ort, Datum

Unterschrift